



LinzPLUS-Gemeinderatsfraktion Linz
Fraktionsobmann Lorenz Potocnik
mehr@linzplus.at www.linzplus.at
Altes Rathaus, Hauptplatz 1, 4041 Linz

Anfrage gemäß § 12 (2) StL idgF betreffend:
RLB Campus Goethestraße – Wer trägt die Kosten für die Folgen?
An Bürgermeister Klaus Luger

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

Der in Planung befindliche „Campus“ der Raiffeisenlandesbank OÖ in der Goethestraße zieht weitreichende Folgen nach sich. Einige davon wirken sich stark auf den öffentlichen Raum, die Gesundheit und Lebensqualität der Anrainer:innen, die Straßenplanung und den öffentlichen Verkehr aus. Auslöser ist der Wunsch der Bank, den Verkehr aus dem Raum zwischen der zukünftigen und der bestehenden Zentrale (aktuell die Goethestraße) von Verkehr und Lärm zu befreien.

Genau das zieht jedoch einen Rattenschwanz an Konsequenzen nach sich. So wird - ähnlich eines Bypasses - die Goethestraße hinter die neue Zentrale gebaut, die aktuelle Straßenführung für den Verkehr gesperrt und deshalb eine neue Busspur (Blumauerstraße) in die bisherige Grünfläche verlegt. Die Einfahrt und Teile der Tiefgarage kommen unter öffentlichem Grund, dadurch fallen wiederum viele Bäume.

Nun stellt sich auch die Frage, wer für all diese Folgeerscheinungen und Umbaumaßnahmen finanziell aufkommt.

1_ Wie hoch sind die Kosten für den Neubau der verlegten Goethestraße mit allem, was dazu gehört wie Beleuchtung und Gehsteigen usw.? Wer trägt die Kosten dafür?

2_ Wie hoch sind die Kosten für die neue Busspur in der Blumauerstraße und die Verlegung der Haltestelle? Wer trägt die Kosten dafür?

3_ Die Verlegung der Goethestraße bringt mit einem Schlag sehr viel Verkehrslärm (Tag und Nacht) für die Anrainer:innen westlich der neuen Zentrale. Da hilft auch leider der angekündigte Erdwall nichts, weil der Schall an der harten Glasfassade der zukünftigen Zentrale reflektiert wird. Daher: Sind neue Schallschutzfenster für die rund 180 Anrainer geplant? Wenn ja, wer zahlt diese Maßnahmen?
Sind spezielle Schallschutzmaßnahmen an der Glasfassade geplant, um die Reflexion zu verringern?

4_ Durch den Neubau der Goethestraße rückt das Bauwerk der neuen Zentrale nach Osten. Auch wird der bisherige Straßenraum und öffentliche Grund zum Teil durch eine Tiefgarage und die Tiefgarageneinfahrt unterbaut.

Wieviel Quadratmeter öffentlicher Grund wird durch die Tiefgarage und der Ein- und Ausfahrt unterbaut? Wieviel Entschädigung zahlt die RLB dafür?

Wird durch den Neubau öffentlicher Grund bebaut? Wenn ja, wieviel? Und was bezahlt die RLB für die nötigen Grundablösen?

5_Öffentlicher Grund, bisher die Goethestraße und kleine Parkflächen an der Blumauerstraße, werden in Zukunft Teil eines semiprivaten Bereichs und Freiraums. Welche Regeln gelten hier? Wurde hierfür ein Vertrag erarbeitet oder bereits beschlossen? Welche Anforderungen für die Aufenthaltsqualität, z.B. Sitzmöglichkeiten, stellt die Stadt? Wer trägt in Zukunft die Kosten für die Reinigung und Pflege dieser Flächen?

6_Bei einigen Bäume (auf öffentlichem Grund), die wegen der Baustelle und/oder der Tiefgarage weichen müssen, wird versucht, diese umzupflanzen.

Was sind die Vereinbarungen, wenn diese Umpflanzungen nicht gelingen?

Gemeinderat Lorenz Potocnik, 03. Dezember 2023